Danket dem Schöpfer, groß ist seine Liebe

Friedrich Ferdinand Flemming (1778–1813)
Originaltitel: *Integer vitae*
Text: Matthias Jorissen (1739–1823)

Mäßig langsam und getragen

mf

1. Dan - ket dem Schöp - fer, groß ist sei - ne Lie - be. Vä - ter - lich
2. Dan - ket dem Hei - land, groß ist sein Er - bar men. Brü - der - lich
3. Dan - ket dem Geis - te, Preis dem Schirm der Kir - che. Gnä - dig - lich

mf

6

f

sor - get er für sei - ne Kin - der. Hoch sei sei Na me
sor - get er für al - le Men - schen. Folgt sei dem Bei - spiel,
wa - chet er für die Er - lös - ten. Horcht e nem Ru -

f

11

stets v se - l - sen. Dank dir, o Je - - su!
hel - fet a den A men. Ehrt den Er - lö - - ser!
s der S de, le - bet dem Geis - - te!

Altern

1. Über den Sternen wohnet Gottes Friede,
   und Siegespalmen winken dem Gerechten.
   Chöre der Seligen singen des Empfangens
   heilige Hymnen.

2. Uns bleibt die Trauer hier an deinem Grabe (Sarge),
   doch preist sie glücklich dich in dunkler Kammer.
   Deiner, o Selige(r), denken wir in Segen;
   schlummre in Frieden.

Friedrich Gottlieb Klopstock (1724–1803)

1. Nur in des Herzens heilig ernster Stille
   kann erst das Leben schöner sich gestalten;
   Nur wo der Eintracht sanfte Geister wallen,
   stärkt sich der Wille.

2. Eintracht und Liebe halten uns zusammen,
   wie auch im Wechsel steigt und fällt das Leben.
   Aufwärts die Blicke, kräftigt euer Streben,
   wahret die Flammen!

3. Rastlos und fröhlich treiben unsre Blüten;
   wenn schon der Jugend Sterne abwärts zogen,
   winken sie freundlich doch von fernen Bogen
   Ruhe und Frieden.

Christian Schulz (1773–1827)

© 2013 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 3.211/80
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law. / www.carus-verlag.com